



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 27.07. bis 28.07.2022

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwoch wurde in der Ortslage Coswig eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 2000 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 12 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 73 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwoch wurde in der Ortslage Listerfehrda eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 744 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h wurden 11 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 77 km/h.

- mobile Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwochabend wurde im Rahmen einer mobilen Geschwindigkeitsüberwachung ein Pkw Audi auf der B 100 zwischen Kemberg und Pannigkau mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 135 km/h bei erlaubten 100 km/h festgestellt werden.

Gegen den 36-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- mobile Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwochabend wurde im Rahmen einer mobilen Geschwindigkeitsüberwachung ein Pkw Ford auf der B 187 in Listerfährda mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 89 km/h bei erlaubten 50 km/h festgestellt werden.

Gegen den 52-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 27.07.2022 gegen 06:09 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Thurland.

Ein 49-jähriger Fahrer eines Sattelzuges Scania befuhr die rechte Fahrspur. Ein Kleintransporter Renault befuhr die mittlere Fahrspur und beabsichtigte an dem Sattelzug vorbeizufahren. Beim Vorbeifahren kam es zur seitlichen Kollision beider Fahrzeuge. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 3000,- €. Beide Fahrzeuge waren fahrbereit. Verletzt wurde niemand.